

Digitalisierung in Kindertageseinrichtungen

Eine Lehrveranstaltung für Studierende der Kindheitspädagogik

Projektvorstellung

Hintergrund

- Auch Kindertageseinrichtungen sind Teil des Digitalisierungsprozesses
- Digitalisierung findet auf verschiedenen Ebenen statt (siehe Abbildung 1): Medienerziehung und -didaktik, Kommunikation mit Eltern, Reflexion und Vorbereitung der pädagogischen Arbeit sowie Organisation und Management
- Wachsende Bedeutung auch durch die Kitaschließungen während der Corona-Pandemie
- Oftmals geringes Bewusstsein oder sogar Abwehrhaltung bei den Akteuren im Bereich der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung

Idee

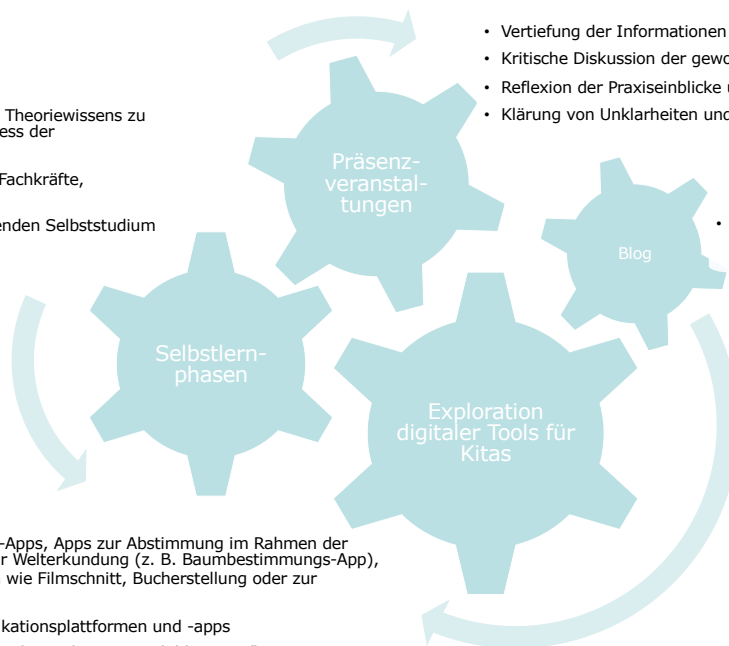
- Lehrveranstaltung im Studiengang „B.A. Pädagogik der Kindheit“ am Fachbereich Sozialwesen der Fachhochschule Bielefeld
- Aktive Auseinandersetzung von Studierenden mit den verschiedenen Ebenen der Digitalisierung
- Blended Learning / Flipped Classroom mit OER-Materialien für die Selbstlernphasen und Präsenzzeit zur kooperativen und diskursiven Erarbeitung
- Erkundung von digitalen Werkzeugen durch die Studierenden
- Studierende präsentieren ihre Ergebnisse in einem Blog



Abb. 1: Ebenen der Digitalisierung

Umsetzung

- Lehrvideos zur Vermittlung grundlegenden Theoriewissens zu Kindheit und Bildungsinstitutionen im Prozess der Digitalisierung
- Interviewvideos mit relevanten Akteuren (Fachkräfte, Leitungen, Trägervertreter, Eltern, Kinder)
- Bereitstellung von Fachtexten zum vertiefenden Selbststudium
- Self-Assessments



- Vertiefung der Informationen aus dem Material
- Kritische Diskussion der gewonnenen Erkenntnisse
- Reflexion der Praxiseinblicke und der Erprobungen
- Klärung von Unklarheiten und Fragen

- Blogposts von Studierenden: Vorstellung digitaler Tools und ihre Reflexion

- Medienerziehung und -didaktik: Lern-Apps, Apps zur Abstimmung im Rahmen der Partizipation, digitale Instrumente zur Welterkundung (z. B. Baumbestimmungs-App), Apps zur kreativen Arbeit mit Medien wie Filmschnitt, Bucherstellung oder zur Bildbearbeitung
- Kommunikation mit Eltern: Kommunikationsplattformen und -apps
- Vor- und Nachbereitung der pädagogischen Arbeit, Weiterbildung, Reflexion: Dokumentationssoftware, Apps zur systematischen Beobachtung und Diagnostik, Online-Weiterbildungsangebote
- Organisation und Management: Apps zur Erfassung von Hol- und Bringzeiten, Einsatzpläne

Abb. 2: Umsetzung der Lehrveranstaltung

Reflexion

Aktueller Stand

- Führen der Experteninterviews für Videos fast abgeschlossen
- Konzeption Lehrvideos abgeschlossen
- Zusammenstellung geeigneter Fachtexte abgeschlossen
- Vorbereitung des Blogs

Erfolgsfaktoren

- Unterstützung durch OER-Team und AG OER an der Fachhochschule Bielefeld
- Gute eigene Kontakte ins Feld
- Erfahrungen mit Blended Learning/Flipped Classroom
- Steile Lernkurve durch Corona-Semester
- Erfahrungen mit didaktischen und technischen Aspekten der Erstellung von Lehr- und Lernmaterial
- Möglichkeit zur Projektverlängerung durch MKW

Herausforderungen

- Materialerstellung während Kontakt- und Mobilitätseinschränkungen durch Corona-Pandemie
- Starke Bindung des Vorhabens an die eigene Expertise – wenig Möglichkeiten, Aufgaben zu delegieren. Folge: Hohes persönliches Investment
- Rechtliche Unklarheiten bei OER
- Eigene Zweifel am Sinn von OER